

Der Blaue Engel für Kaminöfen für Holz (DE-UZ 212)



Informationen für Hersteller und Handel

www.blauer-engel.de/uz212

- Feinstaubminderung
- Bedienerfreundlichkeit

Verlässliche Orientierung für den nachhaltigen Einkauf

Der Blaue Engel – das Umweltzeichen der Bundesregierung – setzt seit 1978 unabhängig und glaubwürdig anspruchsvolle Maßstäbe für umweltfreundliche, gesunde sowie langlebige Produkte und Dienstleistungen. Der Blaue Engel ist Deutschlands bekanntestes Umweltzeichen. Damit nutzen Sie klare Wettbewerbsvorteile und den Vertrauensbonus, den das Umweltzeichen in der Wirtschaft und bei Verbraucherinnen und Verbrauchern genießt. Seine Glaubwürdigkeit und Kompetenz, seine objektiven Kriterien, seine institutionalisierte Vergabe und seine staatliche Verankerung steigern Ihren Unternehmens- sowie Markenwert.

Die Vorteile des Blauen Engel

Als Unternehmen können Sie mit dem Blauen Engel Ihr Umweltsengagement und Ihre Produktverantwortung glaubwürdig darstellen und sich von Mitbewerbern abgrenzen. Mit dem Blauen Engel für Kaminöfen können Sie Verbraucherinnen und Verbrauchern zudem zeigen, dass Sie

- durch deutliche Reduzierung der Staub- und Abgasemissionen zur Verbesserung der Luftqualität beitragen,
- durch hohe Bedienerfreundlichkeit und umfangreiche Information emissionsarmes Heizen fördern,
- aktiv die Freisetzung von Feinstaub in die Umgebungsluft vermindern.



© Delpixart / iStock

Geltungsbereich

Der Blaue Engel zertifiziert Kaminöfen für Holz, welche für das Heizen mit Scheitholz und/oder Holzpresslingen ausgewiesen werden. Hinsichtlich der eingesetzten Emissionsminderungstechnik ist das Umweltzeichen technikoffen.

Gemütliche Wärme ohne Reue

Kaminöfen erfreuen sich zunehmender Beliebtheit – als kostengünstige Heizalternative oder Komfortheizung für eine behagliche Wohnatmosphäre. Das Heizen mit Holz verursacht jedoch deutlich mehr luftverschmutzende Emissionen als andere Energieträger wie Heizöl oder Erdgas. Daher fordert der Blaue Engel technische Maßnahmen zur Regulierung der Verbrennung und Minderung der Feinstaubemissionen beim Betrieb von Kaminöfen um einen emissionsarmen Abbrand weitgehend unabhängig vom Benutzerverhalten zu ermöglichen. Mit dem Umweltzeichen können Kaminöfen gekennzeichnet werden, die den eingesetzten Brennstoff effizient nutzen und einen deutlich geringeren Schadstoffausstoß aufweisen.

Kriterien: Worauf achtet der Blaue Engel bei Kaminöfen?

- Minderung von Luftschadstoffen:
 - » Zusätzlich zu den gesetzlichen Vorgaben der Typprüfung müssen die Öfen deutlich niedrigere Staub- und CO-Werte nachweisen.
 - » Für organische Schadstoffe (OGC) und Stickstoffoxide (NOx) müssen die Emissionen bereits jetzt unter den Grenzwerten liegen, die in den EU-Ökodesign-Anforderungen ab Januar 2022 allgemein verbindlich werden.
- Einsatz von Emissionsminderungstechnik (als Option)
- Qualität der Staubabscheider (Abscheidegrad von mind. 75 % der Staubmasse)
- Bestimmung der Staubpartikelanzahl
- Anforderungen an die Brennkammer und die Dichtheit der Öfen
- Ausstattung mit einem Feuerungsmonitor¹ und automatischer Luftregelung
- Reparaturfähigkeit und 10 Jahre Bereitstellung von Ersatzteilen
- Nutzerfreundliche Verbraucherinformationen zur Installation, Inbetriebnahme und Bedienung

Nachweisführung

Die Einhaltung aller Anforderungen muss entsprechend der Vergabekriterien nachgewiesen werden – beispielsweise durch Prüfberichte, anerkannte Zertifikate oder rechtsverbindliche Herstellererklärungen. Das Umweltbundesamt hat zusammen mit Forschungs- und Prüfinstituten ein spezifisches Prüfverfahren für den Blauen Engel entwickelt. Dieses berücksichtigt zusätzlich zur Typprüfung auch die emissionsreiche Anzündphase und die Staubpartikelanzahl.

Beantragung, Zeichennutzung und Kosten

Die Beantragung und Vertragsschließung erfolgt bei der RAL gGmbH (Ansprechpartnerin: Dr. Susanne de Boor, E-Mail: susanne.deboor@ral.de, Tel.: 0228 - 688 95-150). Die Zeichennutzung ist begrenzt auf die Dauer der Laufzeit der Vergabekriterien. Die aktuellen Vergabekriterien haben eine Laufzeit bis zum 31.12.2023. Bei der Beantragung erhebt die Zeichenvergabestelle RAL gGmbH eine einmalige Bearbeitungsgebühr von 400 Euro. Das Jahresentgelt richtet sich nach dem Jahresumsatz des zertifizierten Produktes. Liegt der Umsatz beispielsweise bei 1 bis 2,5 Mio. Euro, so beläuft sich das Jahresentgelt auf 1.300 Euro. Weitere Informationen sind unter <https://www.blauer-engel.de/entgeltordnung> verfügbar.

¹ Anzeige, die eine Abweichung vom optimalen Betriebszustand angibt und die Anforderung zum Nachlegen von Holz anzeigt.

Weitere Informationen: www.blauer-engel.de

